

FRAUEN IM DIALOG

Geschlechtergerechtigkeit in der
Migrationsgesellschaft

Sachsenweites Netzwerktreffen

für Organisationen und Initiativen

in der Arbeit mit und für geflüchtete Frauen*

&

AG Arbeit und Bildung

geflüchteter Frauen*

DONNERSTAG

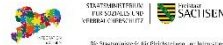
8. OKTOBER 2020

9.15 – 13.00 UHR & 14.00 – 16.00 UHR

DIGITAL (Videokonferenz per ZOOM)



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.



BfS-Bundeszentrale für politische Bildung

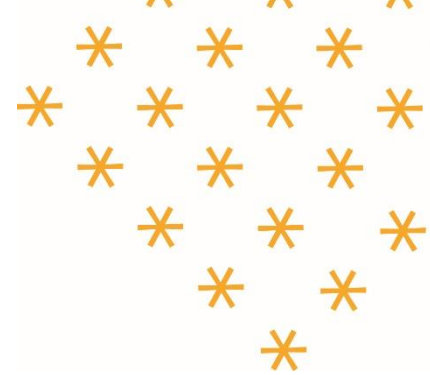
Das Netzwerktreffen entstand im August 2017 in Dresden mit dem Wunsch der Beteiligten, sich regelmäßig über die Arbeit austauschen zu können und „nicht immer das Rad neu erfinden“ zu müssen. Vielmehr sollen Wissenstransfer organisiert, Eckpunkte und Standards für die Arbeit formuliert und gemeinsame Ressourcen gebündelt werden um die öffentliche Sichtbarkeit und Wirksamkeit zu erhöhen. Zur Erweiterung des Netzwerkes luden wir im November 2019 nach Bautzen zu einem sachsenweiten Austausch.

Mit diesem zweiten sachsenweiten Netzwerktreffen möchten wir die Vernetzung fortsetzen. Ursprünglich wollten wir nach Chemnitz einladen. Aufgrund der aktuellen Risiken und Einschränkungen im Zuge der Covid-19-Pandemie haben wir uns entschieden, das Treffen als digitale Videokonferenz durchzuführen.

Inhaltlich wird der Austausch über unterschiedliche Ansätze der Projektarbeit im Fokus stehen. Wir freuen uns, dass Chemnitz zumindest in den Projektvorstellungen präsent sein wird und wir einige Chemnitzer Organisationen kennenlernen können. Zugleich werden wir mit DaMigra - Dachverband der Migrantinnenorganisationen - einen Blick auf feministisch-migrantische Perspektiven auf Corona werfen und uns über den Umgang und Best Practices in der Bewältigung der Herausforderungen der Pandemie austauschen.

Am Nachmittag findet das dritte Treffen der AG Arbeit und Bildung geflüchteter Frauen* statt, die im Rahmen des Netzwerktreffens entstanden ist. Hier werden gelungene Beispiele des Zugangs von Frauen* zum Arbeitsmarkt vorgestellt und Erfolgsfaktoren diskutiert.

Informationen zu vergangenen Netzwerktreffen finden Sie auf unserer [Homepage](#).



Sie können die beiden Veranstaltungen einzeln oder zusammen besuchen. Bitte melden Sie sich zu beiden Veranstaltungen separat an. Die Teilnahme ist kostenlos.

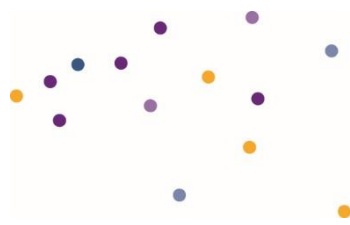
Wir bitten um

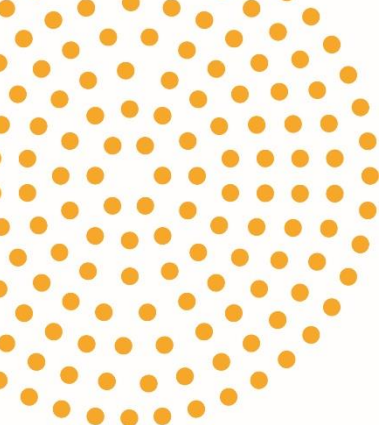
Anmeldung bis zum 5. Oktober unter: astrid.tautz@genderkompetenz-sachsen.de

mit Name, Verein/Institution, Kontakt, Angabe des Erfahrungsrunden-Wunsches sowie ggf. individuellen Bedarfen.

TECHNISCHER HINWEIS: Für das digitale Treffen nutzen wir das Programm Zoom. Zoom kann als App oder über den Browser genutzt werden. Den Zugangslink erhalten Sie nach der Anmeldung. Zoom ist DSGVO-konform.

.....
* das Sternchen soll verdeutlichen, dass wir Geschlechtsidentitäten in ihrer Vielfalt mitdenken





PROGRAMM Netzwerktreffen

9.15 UHR ANMELDUNG UND TECHNIK-CHECK-IN

9.30 UHR BEGRÜßUNG UND KENNENLERNEN

10.30 UHR KEYNOTE: Delia Youssef/Rudaba Badakhshi, MUT-MACHERINNEN* Projekt, DaMigra e.V.:
Die Krise um Corona aus feministisch-migrantischer Perspektive

11.00 UHR PROJEKTVORSTELLUNG I: Violence Prevention Network e. V. , Beratungsstelle Sachsen

PROJEKTVORSTELLUNG II: Projekt Sonnenschein, Stadtmission Chemnitz e.V.

PROJEKTVORSTELLUNG III: Vereinigung arabisch-muslimischer Frauen in Chemnitz

11.30 UHR PAUSE

11.45 UHR ERFAHRUNGSAUSTAUSCH über die jeweilige Projektarbeit mit und ohne Corona

- A) Projekt Sonnenschein, Stadtmission Chemnitz e.V.
- B) Information Center für LGBTI*Refugees, Chemnitz, LSVD Sachsen
- C) MUT-MACHERINNEN* Projekt - DaMigra e.V.
- D) Violence Prevention Network e. V., Beratungsstelle Sachsen

Erfahrungsrunde D) ist für Frauen mit Flucht- oder Migrationsgeschichte bzw. BIWoC (Black, Indigenous and Women* of Color) reserviert*

12.30 UHR EINDRÜCKE AUS DEN WORKSHOPS und Abschluss

13.00 Uhr ENDE DER VERANSTALTUNG

PROGRAMM AG Arbeit & Bildung geflüchteter Frauen*

14.00 - 16.00 UHR VORSTELLUNG VON BEST PRACTICES für den Zugang von geflüchteten Frauen* zum Arbeitsmarkt aus Sicht von Frauen* mit Flucht- oder Migrationsgeschichte und aus Arbeitgeber*innensicht. Mit anschließender Diskussion von möglichen Erfolgsfaktoren.